

BIOHACKS FUNCTIONAL FOOD SE

FRANKFURT AM MAIN

ISIN: DE000A3DCV25

Halbjahresfinanzbericht

Zum 30. Juni 2023

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

Biohacks Functional Food SE, Düsseldorf

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|-----------------|-----------------------|-------------------|
| 1. Rohergebnis | | 0,00 | 0,00 |
| 2. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 27.000,00 | | 0,00 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>4.531,14</u> | | <u>0,00</u> |
| | | 31.531,14 | 0,00 |
| 3. sonstige betriebliche Aufwendungen | | 63.081,63 | 10.779,79 |
| 4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 0,00 | 0,00 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (EUR 542,00) | | | |
| 5. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 49.999.999,00 | 0,00 |
| - davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen EUR 49.999.999,00 (EUR 0,00) | | | |
| 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 66,25 | 0,00 |
| 7. Ergebnis nach Steuern | | <u>50.094.678,02-</u> | <u>10.779,79-</u> |
| 8. Jahresfehlbetrag | | <u>50.094.678,02</u> | <u>10.779,79</u> |

Biohacks Functional Food SE, Frankfurt am Main

Anhang

Allgemeine Angaben zum Halbjahresabschluss

Der Halbjahresabschluss der Biohacks Functional Food SE, Frankfurt am Main, wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes i.V.m. Art. 61 EU-VO 2157/2001 und der Satzung zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gesellschaft ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne von § 267a HGB. Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen des §288 Abs. 1 HGB teilweise in Anspruch.

Der Halbjahresabschluss der Gesellschaft ist nicht prüfungspflichtig.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firma: Biohacks Functional Food SE
Sitz: Frankfurt am Main
Registereintrag: Handelsregister Frankfurt am Main, Abteilung B, Nummer HRB 123279

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Geschäftsjahr kamen die folgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zum Ansatz:

Die Aufstellung des Halbjahresabschlusses erfolgte unter dem Grundsatz der Unternehmensfortführung („Going Concern“).

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt. Es wurden keine Wertberichtigungen vorgenommen.

Die **flüssigen Mittel** sind zum Nennwert bewertet.

Bei dem aktiven **Rechnungsabgrenzungsposten** handelt es sich um Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

Das **Eigenkapital** ist zum Nennwert bilanziert.

Die **sonstigen Rückstellungen** sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die Rückstellungen sind für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag EUR 50.250.000,00 und ist eingeteilt in 50.250.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende Stückstammaktien mit einem rechnerischen Nennwert von je Euro 1,00. Es hat sich im Berichtsjahr nicht verändert.

Mit Sacheinlageeinbringungsvertrag vom 23. November 2022 war mit der Biohacks (Schweiz) AG, Lachen/Schweiz, vereinbart worden, sämtliche Anteile an der Biohacks GmbH i.L., Düsseldorf, gegen Gewährung neuer Anteile an der Gesellschaft in Höhe von EUR 50.000.000,00 in die Gesellschaft einzubringen. Die Kapitalerhöhung wurde am 7. Februar 2023 in das Handelsregister der Gesellschaft eingetragen.

Auf die Beteiligung an der Biohacks GmbH i.L. wurde im Berichtszeitraum eine Wertberichtigung in Höhe von EUR 49.999.999,00 vorgenommen.

Zum Stichtag weist die Bilanz der Gesellschaft einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von EUR 23.515,11 (Vorjahr: EUR 0,00) aus. Der geschäftsführende Direktor ist aufgrund der positiven Finanz- und Liquiditätsplanung und aufgrund der Ausreichung eines Darlehens in Höhe von EUR 30.000,00 durch den Hauptaktionär der Auffassung, dass die Voraussetzungen zur Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung weiterhin gegeben sind.

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr keine eigenen Aktien erworben oder veräußert, sie hält auch keine eigenen Aktien.

Haftungsverhältnisse gemäß §§ 251, 268 Abs. 7 HGB bestehen nicht. Gewährungen im Sinne von § 285 Nr. 9 lit. c HGB bestehen nicht.

Es bestehen Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 30.000,00. Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Die Rückstellungen betreffen überwiegend Kosten des Jahresabschlusses.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen betreffen die Wertberichtigung auf die Anteile an der Biohacks GmbH i.L.

Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum einen Angestellten.

Im Berichtszeitraum war das Geschäftsführende Direktorium besetzt mit:

- Jochen Heim

Der Verwaltungsrat war im Berichtszeitraum besetzt mit:

- Jochen Heim (Vorsitzender)
- Peter Koch (bis zum 30. Juni 2023)
- Dr. Eva Elisabeth Gattnar

Frankfurt am Main, 26. September 2023

Der Geschäftsführende Direktor

Zwischenlagebericht gemäß § 115 Abs. 4 WpHG

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 123 279 eingetragen. Die Gesellschaft firmiert unter Biohacks Functional Food SE. Satzungsmäßiger Sitz der Gesellschaft ist Frankfurt am Main, die Geschäftsanschrift lautet Königsallee 60 F, 40212 Düsseldorf.

Der vorliegende Halbjahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes, des Handelsgesetzbuches und der Satzung aufgestellt. In der Gewinn- und Verlustrechnung sind die Vergleichszahlen zum Vorjahreszeitraum dargestellt, in der Bilanz ist jeweils Stichtag 30.06.2023 bzw 31.12.2022.

Der Halbjahresabschluss der Gesellschaft ist nicht prüfungspflichtig.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2023 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 50.094.678,02 Euro (Vorjahr: 10.779,79 Euro).

Die Gesellschaft hat durch Sacheinlage 100% der Anteile der Biohacks GmbH i.L., Düsseldorf, übernommen. Nach Eintragung in der Kapitalmaßnahme in das Handelsregister Frankfurt am Main am 07. Februar 2023 erhöhte sich das Grundkapital der Gesellschaft um 50.000.000,00 Euro auf insgesamt 50.250.000,00 EUR, eingeteilt in 50.250.000 Aktien. Mit einem Nennwert von 1,00 Euro.

Zusätzlich wurde der Vorstand durch Beschluss der Hauptversammlung vom 26. Oktober 2022 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 30. September 2027 mit Zustimmung des Verwaltungsrates um bis zu 12.562.000,00 Euro gegen Bar- und / oder Sacheinlage einmal oder mehrmals zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2022/I).

Am 29. März 2023 musste die durch Sacheinlage eingebrachte Biohacks GmbH einen Insolvenzantrag aufgrund des Eintritts der Zahlungsunfähigkeit einreichen. Das Insolvenzverfahren wurde durch das Amtsgericht Düsseldorf am 03. April 2023 eröffnet.

Aus diesem Grund musste die Beteiligung bis auf einen Erinnerungswert wertberichtigt werden. Das Insolvenzverfahren ist derzeit noch nicht abgeschlossen. Die Bilanzsumme verringerte sich auf EUR 43.370,28 gegenüber EUR 104.061,45 zum 31. Dezember 2022. Die zurückgegangene Bilanzsumme per 30.06.2023 hängt durch die bereits beschriebenen Aufwendungen mit der Restrukturierung und Neuausrichtung zusammen.

Die anderen Rückstellungen entfallen im Wesentlichen mit EUR 4.500,00 Buchführungs- und Anwaltskosten.

Die Gesellschaft weist zum 30. Juni 2023 einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von 23.515,11 Euro aus. Die Zahlungsfähigkeit ist durch ein Darlehen des Hauptaktionärs und die darin gewährte Kreditlinie gesichert. Die Gesellschaft konnte im Berichtszeitraum jederzeit ihren Verbindlichkeiten nachkommen.

Ergänzende Angaben

Im Berichtszeitraum war das geschäftsführende Direktorium durchgehend mit Jochen Heim besetzt. Der geschäftsführende Direktor erhielt eine Vergütung für seine Tätigkeit.

Der Verwaltungsrat bezog keine Vergütung und war im Berichtszeitraum mit Jochen Heim, Dr. Eva Gattnar und Peter Koch (bis 30. Juni 2023) besetzt.

Ausblick

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat mit Einladung vom 15. Juni 2023 (Datum der Veröffentlichung im Bundesanzeiger) die Aktionäre zu einer außerordentlichen Hauptversammlung gemäß §92 (1) AktG eingeladen.

In dieser Hauptversammlung hat der geschäftsführende Direktor über den Verlust des hälftigen Grundkapitals zum 31. Dezember 2022 berichtet und einen weiteren Verlust durch die Abschreibung auf die Beteiligung angekündigt. Dieser Verlust ist im vorliegenden Abschluss eingetreten.

Die Gesellschaft befindet sich in einer Neuausrichtung und die Aktionäre sind bestrebt die Gesellschaft zu verkaufen. Aktuell wird der Verkauf vorangetrieben und es ist mit einem zügigen Abschluss der Verkaufsverhandlungen zu rechnen. Sollten diese erfolgreich abgeschlossen werden, wird die Gesellschaft weiter bestehen. Sollten die Verkaufsbestrebungen nicht erfolgreich sein, wird der derzeitige Hauptaktionär in einer noch abzuhaltenden Hauptversammlung den Beschlussvorschlag zur Auflösung der Gesellschaft stellen.

Frankfurt am Main, 26. September 2023

Der geschäftsführende Direktor